

RS OGH 1978/5/30 5Ob687/77, 5Ob537/81, 2Ob602/84, 1Ob655/86, 7Ob730/87 (7Ob1512/88), 7Ob694/89, 7Ob2

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 30.05.1978

Norm

KO §30

KO §31

Rechtssatz

Den Masseverwalter, der eine Anfechtungseinrede erhoben hat, trifft die Behauptungslast und Beweislast sowohl für den objektiven als auch für den subjektiven Tatbestand.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 687/77
Entscheidungstext OGH 30.05.1978 5 Ob 687/77
- 5 Ob 537/81
Entscheidungstext OGH 24.03.1981 5 Ob 537/81
Vgl auch; Veröff: SZ 54/39 = EvBl 1981/173 S 495
- 2 Ob 602/84
Entscheidungstext OGH 30.10.1984 2 Ob 602/84
Auch
- 1 Ob 655/86
Entscheidungstext OGH 03.12.1986 1 Ob 655/86
Auch; Veröff: SZ 56/216 = EvBl 1987/104 S 366 = RdW 1987,126
- 7 Ob 730/87
Entscheidungstext OGH 24.03.1988 7 Ob 730/87
Auch; Beisatz: Die erforderlichen Tatsachenbehauptungen werden nicht durch Zitierung einer oder mehrerer Gesetzesstellen ersetzt. (T1) Veröff: ÖBA 1988,929
- 7 Ob 694/89
Entscheidungstext OGH 09.11.1989 7 Ob 694/89
- 7 Ob 246/01d
Entscheidungstext OGH 27.02.2002 7 Ob 246/01d
Beisatz: Demnach muss die anfechtende Masseverwalterin jene Tatsachen behaupten, aus denen der

Anfechtungstatbestand abzuleiten ist, also auch jene Umstände, die eine rechtliche Beurteilung im Hinblick auf ein Kennenmüssen der Zahlungsunfähigkeit (beziehungsweise Überschuldung) ermöglichen. (T2)

- 2 Ob 177/06b

Entscheidungstext OGH 12.04.2007 2 Ob 177/06b

Auch; Veröff: SZ 2007/55

- 3 Ob 8/08k

Entscheidungstext OGH 10.04.2008 3 Ob 8/08k

Vgl auch; Beisatz: Für die Inkongruenz der Deckung trifft den klagenden Masseverwalter die Beweislast. (T3)

- 3 Ob 175/08v

Entscheidungstext OGH 03.10.2008 3 Ob 175/08v

Vgl auch; Beis wie T3

- 3 Ob 104/08

Entscheidungstext OGH 03.10.2008 3 Ob 104/08

Auch; Beis ähnlich wie T2

- 3 Ob 99/10w

Entscheidungstext OGH 19.01.2011 3 Ob 99/10w

Auch; Beisatz: Im Anfechtungsprozess gelingt dem Masseverwalter der Beweis der Zahlungsunfähigkeit durch den Nachweis, dass der Schuldner zum Zeitpunkt der angefochtenen Rechtshandlung bzw des angefochtenen Rechtsgeschäfts mehr als 5 % aller fälligen Schulden nicht zahlen konnte. Dem Anfechtungsgegner steht bei einer bestehenden 5 % übersteigenden Liquiditätslücke der Gegenbeweis über das Vorliegen bzw die Wahrscheinlichkeit einer bloßen Zahlungsstockung zum Anfechtungszeitpunkt offen. (T4); Bem: Zum Beweis der Zahlungsunfähigkeit und zum Gegenbeweis der Zahlungsstockung siehe RS0126560. (T5);Veröff: SZ 2011/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0064383

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at